

Shorttrackerin Walter im Viertelfinale ausgeschieden

Direkt aus dem dpa-Newskanal

Pyeongchang (dpa) - Bianca Walter hat am letzten Tag der olympischen Shorttrack-Wettbewerbe in der Gangneung Arena das Halbfinale über 1000 Meter verpasst. Nach einem fünften Platz in ihrem Viertelfinalrennen ist damit auch die letzte Deutsche ausgeschieden.

"Wahnsinn, was ich für eine Auslosung hatte. Aber bei Olympia gibt es eben keine leichten Läufe mehr", sagte die Dresdenerin in Pyeongchang. "Ich habe Olympia dennoch genossen, acht Jahre habe ich dafür gekämpft. Alles hat sich gelohnt", fügte sie hinzu.

Wie Teamgefährtin Anna Seidel, die im Vorlauf gestürzt war, wünscht sie sich, dass die Niederländerin Wilma Boomstra künftig den Job als Bundestrainerin in Dresden erhält. Im vergangenen halben Jahr hatten die besten deutschen Shorttacker bei Boomstra in Utrecht trainiert, weil die Stelle des Bundestrainers nach wie vor unbesetzt ist.

<https://www.sueddeutsche.de/news/sport/olympia-shorttrackerin-walter-im-viertelfinale-ausgeschieden-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-180222-99-192683>